

Vogelnistkästen bauen

Jede Vogelart hat spezielle Vorlieben. Daher gibt es auch verschiedene Nisthilfen. Ein einfaches Modell für Halbhöhlenbrüter (Rotkehlchen, Haus- und Gartenrotschwanz, Zaunkönig, Bachstelze) baust Du so:

Du brauchst aus etwa 2 Zentimeter dickem abgelagertem Holz

- eine Rückwand mit ungefähr 12 mal 16 Zentimetern
- eine Vorderwand mit 8 mal 16 Zentimetern
- zwei Seitenwände mit den Maßen 14 mal 18 mal 15 Zentimetern
(oben müssen sie schräg sein, damit das Wasser vom Dach abfließen kann)
- einen Boden von 12 mal 14 Zentimetern
- und ein Dach mit 22 mal 20 Zentimetern

Als erstes nagelst Du die Rückwand an den Boden, dann folgen die Seitenwände mit der niedrigeren Seite vorne oben, dann darauf die Vorderwand und zuletzt kommt das Dach. Bohre ein paar kleine Löcher in den Boden, damit Wasser abfließen kann. Das Dach wasserfest lackieren.

Mithilfe einer Leiste an einen wettergeschützten Ort anbringen, nicht höher als drei Meter über dem Boden.

Weitere Bauanleitungen findest Du im Internet, z.B. hier beim Landesbund für Vogelschutz (LBV): www.lbv.de/ratgeber/vogelschutz/nistkasten/bauanleitungen.html

Wenn Du nicht selbst basteln willst: Im Shop der Deutschen Wildtier Stiftung gibt es verschiedene Häuschen zu kaufen, für Spatzen, Gartenrotschwänze, Tannenmeisen, Amseln, Rotkehlchen, Zaunkönige, und Bachstelzen: <http://shop.deutschewildtierstiftung.de>

